

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 1.

München, den 7. Januar 1875.

Inhalt:

Allerhöchste Concessions-Urkunde vom 10. December 1874, für die k. priv. Actiengesellschaft der bayrischen Ostbahnen zum Baue und Betriebe einer Bahnlinie von Landshut über Dingolfing nach Landau a/3. —
 — Bekanntmachung vom 26. December 1874, die Besetzung des Senates zur Entscheidung der Competenz-
 conflicte zwischen den Gerichts- und Verwaltungs-Behörden betr. — Bekanntmachung vom 31. December 1874,
 die Außerfурsetzung verschiedener Landesmünzen betr. — Bekanntmachung vom 22. December 1874, die
 Familienverträge des gräflichen Hauses Erbach-Erbach und Wartenberg-Roth betr. — Bekanntmachung vom
 1. Januar 1875, das Amtsblatt der k. General-Zolladministration betr. — Staatsdienst-Nachricht. — Ordens-
 Verleihungen. — Königlich Allerhöchste Genehmigung zur Annahme einer fremden Decoration.

Allerhöchste Concessions-Urkunde für die k. priv. Actiengesellschaft der bayrischen Ostbahnen
 zum Baue und Betriebe einer Bahnlinie von Landshut über Dingolfing nach Landau a/3

Ludwig II.

von Gottes Gnaden König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein,
 Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben etc. etc.

Wir ertheilen der königlich privilegirten Actiengesellschaft der bayrischen Ostbahnen auf
 Ansuchen ihres Verwaltungsrathes in Gemäßheit des Gesetzes vom 27. Juli 1874 — die
 Ausdehnung der bayrischen Ostbahnen betreffend, — die Concession zum Baue und Betriebe
 einer Eisenbahn von Landshut über Dingolfing nach Landau a. b. Njar nach Maßgabe der